



International Research Network
for Socio-Economic Education
and Reflection



International Research Network
for Socio-Economic Education
– Money and Finances

dig!SERT
Digital Socio-Economic
Financial Education,
Reflection, and Teaching

Reihe: Unterrichtsbeispiele zur sozioökonomischen Bildung



Digitalisierung:

Auswirkungen auf das Kaufverhalten

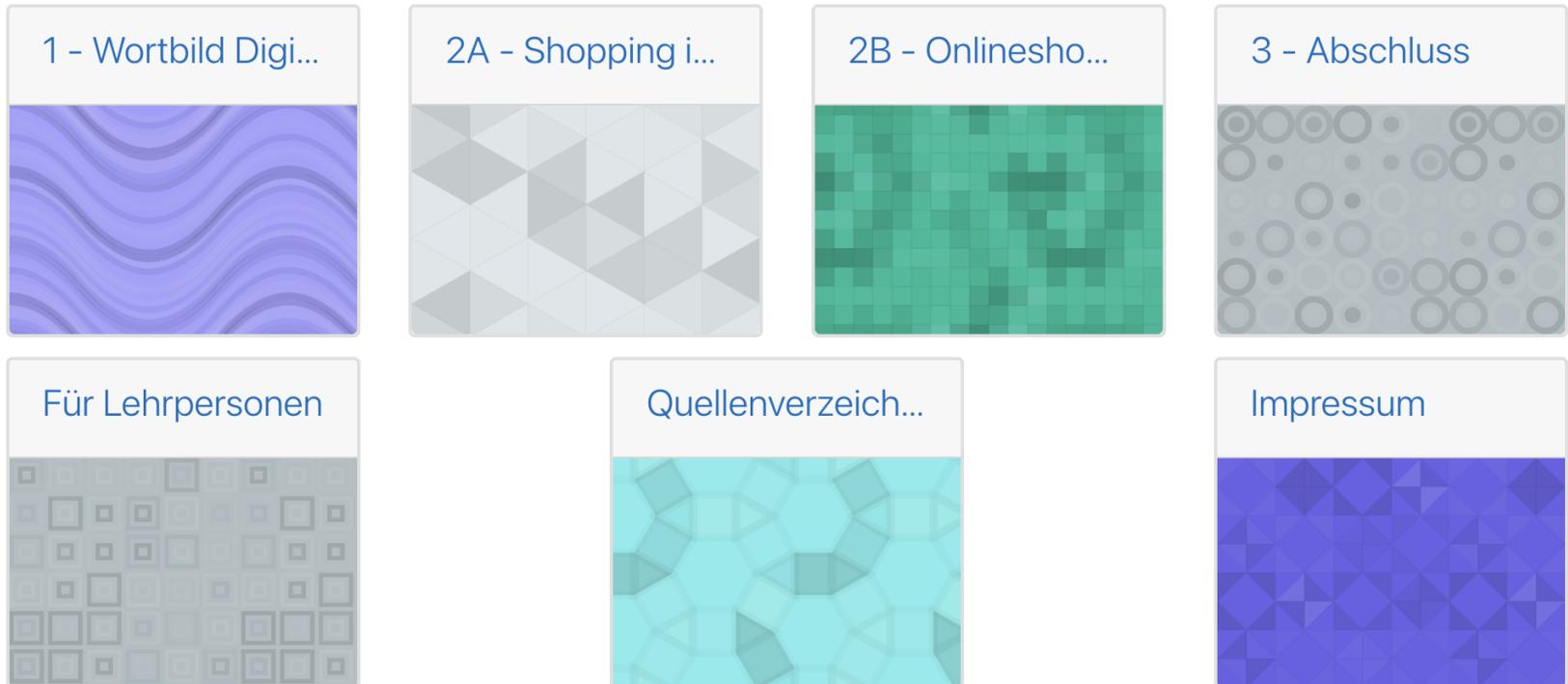
<https://gwb.schule.at/course/view.php?id=1785>

Digitalisiertes Beispiel → Weiterentwicklung eines INSERT-Money-Beispiels



In diesem Lernkurs wirst du ...

- ... mithilfe von Schlüsselbegriffen eine gemeinsame Definition des Begriffs Digitalisierung erarbeiten. (AFB II)
- ... aus deinen bisherigen Erfahrungen Tipps zum (digitalen) Konsum ableiten. (AFB III)
- ... erkennen, wo Digitalisierung beim Einkaufen zum Einsatz kommt, und daraus eigene Handlungsmöglichkeiten entwickeln. (AFB I und III)



Konkretisierung des Themas, Lehrplanbezug, Lernziele und theoretische Bezüge

Konkretisierung des Themas	<ul style="list-style-type: none">• Digitalisierung lebensnah erfassen und im eigenen Alltag verstehen• mit der Art des gewählten Einkaufsmodus einhergehende Konsumveränderungen bemerken, reflektieren und diskutieren• Verantwortungsvolles Einkaufen reflektieren <p>Schulstufe: 6. Schulstufe Dauer: 1 - 2 UE Digitalisiertes Beispiel → Weiterentwicklung eines INSERT-Money-Beispiels</p>
Zentrale Begriffe der Unterrichtseinheit	Digitalisierung Kaufentscheidungen Konsum

Konkretisierung des Themas, Lehrplanbezug, Lernziele und theoretische Bezüge

Lehrplanbezug

2. Klasse: Kompetenzbereich: Wirtschaften zwischen Produktion und Konsum

Die Schülerinnen und Schüler können

2.6. reflektierte Entscheidungen bei der Nutzung von Bank-, Verkehrs- oder Handelsdienstleistungen treffen und diesbezügliche Auswirkungen der Digitalisierung beschreiben. ⁴ (informatische Bildung). ¹² (Verkehrs- und Mobilitätsbildung), ¹³ (Wirtschafts-, Finanz- und Verbraucher*innenbildung)

Anwendungsbereiche:

- Arbeitsteiliges und spezialisiertes nachhaltiges Wirtschaften
- Digitalisierung und ihre Folgen

Zentrale fachliche Konzepte:

- Vernetzung und Veränderung
- Werte und Identitäten

Konkretisierung des Themas, Lehrplanbezug, Lernziele und theoretische Bezüge

Groblernziele	<ul style="list-style-type: none">• Die Schüler*innen reflektieren, inwieweit sich (ihr) Verhalten durch digitale Konsummöglichkeiten verändert. Es werden Einkäufe im Shoppingcenter und Onlinekäufe gegenübergestellt.
Feinlernziele	<ul style="list-style-type: none">• Die Schüler*innen erwerben in einer fiktiven Shoppingtour bzw. bei einem Online-Einkauf wirtschaftliche Kompetenzen, die in ihrem Alltag Anwendung finden können. Somit kommt man dem Ziel sozioökonomischer Bildung näher, mit der man bewusst handelnde Wirtschaftsbürger*innen ausbilden möchte, die beispielsweise erkennen, wie Digitalisierung Kaufentscheidungen und den Umgang mit Geld positiv bzw. negativ beeinflussen kann. Die Schüler*innen reflektieren ihr Konsumverhalten (AFB II und III) sowohl im Onlineeinkauf als auch im Einkaufen im Shoppingcenter.

Konkretisierung des Themas, Lehrplanbezug, Lernziele und theoretische Bezüge

Theoretische Bezüge (Kontext zur sozioökonomischen Bildung)	<ul style="list-style-type: none">• Wirtschaft ist gesellschaftlich eingebettet und von Menschen mitgestaltbar• junge Menschen werden mit Kompetenzen für eine Orientierungs-, Urteils- und Handlungsfähigkeit ausgestattet• Orientierung an der Lebenswelt der Lernenden• Schüler*innen werden dazu befähigt, sich in unserer ökonomisch geprägten Gesellschaft zu orientieren. (Fridrich & Hofmann-Schneller 2017: S. 56f.)
Sprachsensible Vorbereitung der Unterrichtseinheit	<p>Da die Schüler*innen in der Unterrichtseinheit individuell und in ihrem eigenen Tempo arbeiten sollen, empfiehlt es sich, zentrale Begriffe, die zur selbstständigen Bearbeitung notwendig sind, in einer vorhergehenden Stunde zu klären.</p> <p>Methoden, wie die unten aufgelisteten zentralen Begriffe der Unterrichtseinheit sprachsensibel erarbeitet werden können, können Sie folgendem Link entnehmen: https://mercator-institut.uni-koeln.de/publikationen-material/material-fuer-die-praxis/methodenpool</p>

Konkretisierung des Themas, Lehrplanbezug, Lernziele und theoretische Bezüge

Eingesetzte digitale Tools	<ul style="list-style-type: none">• https://moodle.com/de/• https://learningapps.org• https://tobloef.com/text2mindmaps/
(Technische) Vorbereitung der Unterrichtseinheit	<ul style="list-style-type: none">• Schüler*innen benötigen einen Laptop oder Computer• Moodle Kurs muss in eigenen Kurs importiert werden, damit Schüler*innen darauf Zugriff haben und ihre Ergebnisse hochladen bzw. abgeben können• Beamer, um Schritt 1 und ggf. Ergebnisse von Schritt 3 projizieren zu können• Vertraut machen mit der Seite text2mindmap (damit in der Stunde aufkommende technische Fragen der Schüler*innen beantwortet werden können)
Zeichenerklärung	Beim Heftsymbol  notieren die Schüler*innen jeweils in ihre digitale oder analoge Mitschrift (entscheidet jeweils die Lehrperson).

Konkretisierung des Themas, Lehrplanbezug, Lernziele und theoretische Bezüge

Ergebnissicherung der Stunde

- Mitschrift (Entscheidung, ob digital oder analog obliegt der Lehrperson)
- Zuordnungsaufgaben (Screenshots davon sollen in Mitschrift abgespeichert werden)
- Mindmaps und deren Diskussion (Bilder werden ebenfalls zu Mitschrift hinzugefügt.)
- Padlet?

Schritt 2: Einkaufen vor Ort / Onlineshopping

Bitte vorab unbedingt die Produktgruppen und Beispiele dazu diskutieren und unbedingt ein Online-Shopping-Portal besuchen und den Umgang damit mit den Schüler*innen üben!

Die Schüler*innen werden in 2 Gruppen eingeteilt (A und B) und bearbeiten je 5 Aufgaben:

Gruppe A: Die Schüler*innen erleben eine Shopping-Tour in einem Einkaufscenter (Plus City)

Gruppe B: Die Schüler*innen machen einen imaginierten **Online-Einkauf**

Schritt 2: Einkaufen vor Ort / Onlineshopping

Die Schüler*innen werden in 2 Gruppen eingeteilt (A und B) und bearbeiten je 5 Aufgaben:

Gruppe A: Die Schüler*innen erleben eine Shopping-Tour in einem Einkaufscenter (Plus City)

1. Aufgabe: Anklicken des Übersichtsplanes und Festhalten von Artikeln, die sie in der Plus City kaufen möchten
2. Aufgabe: Produkte darstellen (freie Wahl: Zeichnung oder Collage)
3. Aufgabe: Gegenüberstellung von Einkaufen vor Ort bzw. online: Zuordnung von Aspekten des Einkaufs im Shoppingcenter (Learning App) Link
4. Aufgabe: 3 Tipps erarbeiten, um beim Einkaufen im Shoppingcenter Geld zu sparen
5. Aufgabe (freiwillig): Puffer für rascher arbeitende Schüler*innen: Rätsel + Lösung

Aufgabe 2A.1: **Gruppe A - Plus City besuchen**

Klicke auf den Übersichtsplan der Shopping City!

 **Wähle** drei Geschäfte, die du gerne besuchen würdest. **Nenne** die drei Geschäfte.

 **Beschreibe**, was du in den von dir besuchten Geschäften kaufen würdest und in welche Produktgruppe die Artikel fallen. Die Liste unten hilft dir dabei.

Produktgruppen:

- Drogerieprodukte (Duschgel, Parfum, Shampoo, ...)
- Sportartikel (Ball, Sportschuhe, Sportkleidung, Schi, Fahrrad, Scooter, ...)
- Kleidung und Schuhe
- Elektronikartikel (USB-Stic, Headset, I-pad, Tablet, ...)
- Essen und Trinken
- Spiele
- Bücher
- Schmuck und Accessoires (Haarschmuck, Tasche, Geldbörse, Rucksack, ...)
- ...

Halte deine Ergebnisse in ganzen Sätzen in deiner Mitschrift fest!

(→ Abgabeordner?)

Aufgabe 2A.2: **Produkte darstellen**

Nach dem Besuch der Geschäfte hast du zwei Produkte gekauft. Mach eine **Zeichnung** davon, fotografiere sie und lade das Bild hier hoch ODER suche dir passende Bilder im Internet und gestalte eine **Collage** und lade die Datei hier hoch. Dafür hast du **maximal 5 Minuten** Zeit. **Überlege** dir währenddessen, ob du die gesamten 50 Euro dafür ausgegeben hast und wie zufrieden du mit deinem Kauf bist. Schreibe dazu 1-3 Sätze unter dein Bild oder deine Collage.

Aufgabe 2A.3: Einkaufen analog – finde Aspekte zum Einkaufen vor Ort

Sobald du alle Felder beschriftet hast, mache einen Screenshot, speichere ihn ab und füge ihn bei deiner Mitschrift hinzu. (→ Abgabeordner?)

Vergleiche digitales Einkaufen mit Einkaufen vor Ort. Ergänze die Tabelle, indem du die Fragen für das Einkaufen vor Ort beantwortest.

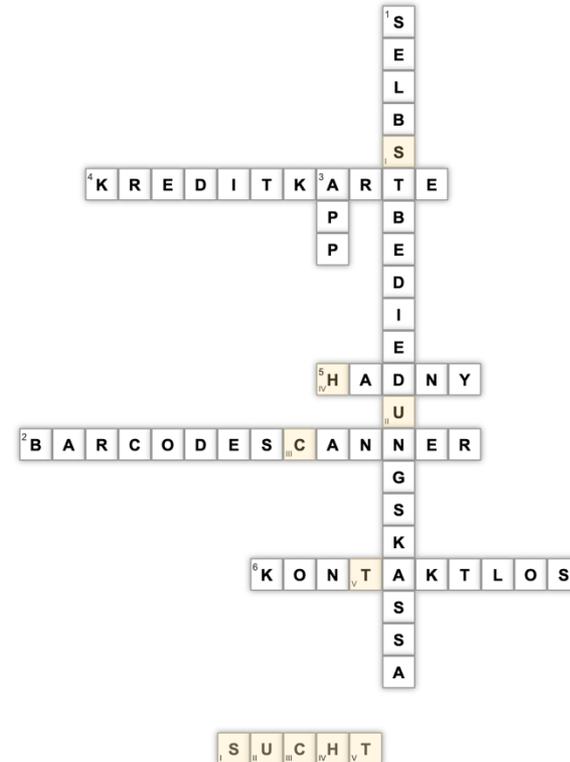
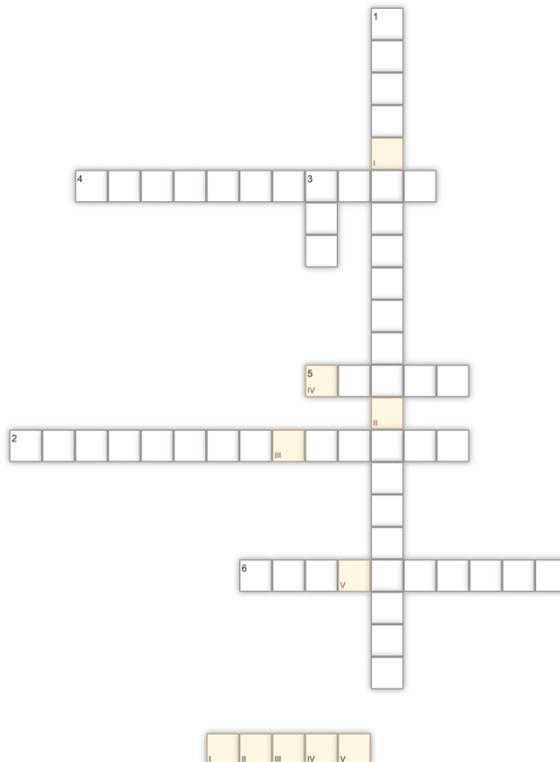
Digitales Einkaufen	Fragen	Einkaufen vor Ort
	Wann kann ich shoppen?	während der Öffnungszeiten
	Welche Vorteile habe ich durch diese Art des Einkaufens?	gemeinsames Shoppen mit Freundinnen und Freunden, Zusatzangebote wie Restaurants oder Kinos
	Welche Nachteile können dadurch entstehen?	beschränktes Produktangebot, muss geplant werden und dauert länger, ...
	Merke ich, wenn meine 50 € Geburtstagsgeld verbraucht sind?	eher ja, wenn ich Bargeld verwende und nicht mit der Karte bezahle
	Verliere ich leicht den Überblick über meine Ausgaben?	

Aufgabe 2A.4: Tipps zum Einkaufen im Shoppingcenter

 Überlege dir 3 Tipps, die man beim Einkaufen im Shopping Center beachten sollte, um Geld zu sparen.

Halte die Tipps in deiner Mitschrift fest!

Aufgabe 2A.5: Rätsel



Lösungen:

 A close-up photograph of a person's hand holding a white barcode scanner over a black card.	(1) Womit wird der Barcode gescannt?	BARCODESCANNER
 A photograph of a self-checkout kiosk in a supermarket aisle. The kiosk has a screen and a scanner. A sign above it says 'SELBSTBEDIENUNGSKASSE'.	(2) Wie nennt man eine Kassa ohne Kassierer/in?	SELBSTBEDIENUNGSKASSE
 A photograph of a person in a yellow jacket holding a smartphone over a payment terminal.	(3) Womit wird ein Produkt-Check am Smartphone vollzogen?	APP
 A photograph of a hand holding a credit card over a payment terminal.	(4) Womit wird hier bezahlt?	KARTE
 A photograph of a person's hands holding a shopping basket filled with fresh produce like apples and oranges.	(5) Was kann statt dem Einkaufszettel verwendet werden?	HANDY
 A photograph of a hand holding a smartphone over a payment terminal.	(6) Wie nennt man den Bezahlvorgang, bei dem kein Pin eingegeben werden muss?	KONTAKTLOS

Gruppe B: Die Schüler*innen machen einen imaginierten **Online-Einkauf**

Bitte vorab unbedingt ein Online-Shopping-Portal besuchen und den Umgang damit mit den Schüler*innen üben!

1. Aufgabe: Onlineshops im Internet suchen und Produkte auswählen, die gekauft werden sollen
2. Aufgabe: Produkte darstellen (freie Wahl: Zeichnung oder Collage)
3. Aufgabe: Gegenüberstellung von Einkaufen vor Ort bzw. online:
Zuordnung von Aspekten des Onlineeinkaufs (Learning App)
4. Aufgabe: 3 Tipps, um Geld beim Onlineeinkauf zu sparen
5. Aufgabe (freiwillig): Puffer für rascher arbeitende Schüler*innen: Rätsel + Lösung

Aufgabe 2B.1: **Gruppe B - Onlineshops besuchen**

Du öffnest den Internetbrowser.

 **Wähle** bis zu drei Onlineshops, die du gerne besuchen würdest. **Nenne** die Anbieter*innen, bei denen du kaufen würdest.

 **Beschreibe**, was du in den von dir besuchten Onlineshops kaufen würdest und in welche Produktgruppe die Artikel fallen. Die Liste unten hilft dir dabei. **Bitte vorher die Produktgruppen und Beispiele dazu diskutieren!**

- Drogerieprodukte (Duschgel, Parfum, Shampoo, ...)
- Sportartikel (Ball, Sportschuhe, Sportkleidung, Schi, Fahrrad, Scooter, ...)
- Kleidung und Schuhe
- Elektronikartikel (USB-Stic, Headset, I-pad, Tablet, ...)
- Essen und Trinken
- Spiele
- Bücher
- Schmuck und Accessoires (Haarschmuck, Tasche, Geldbörse, Rucksack, ...)

Halte deine Ergebnisse in ganzen Sätzen in deiner Mitschrift fest!
(→ Abgabeordner?)

Aufgabe 2B.2: **Produkte darstellen**

Nach dem Besuch der Webseiten hast du zwei Produkte bestellt. Mach eine **Zeichnung** davon, fotografiere sie und lade das Bild hier hoch ODER suche dir passende Bilder im Internet und gestalte eine **Collage** und lade die Datei hier hoch.

Dafür hast du **maximal 5 Minuten Zeit**. **Überlege** dir währenddessen, ob du die gesamten 50 Euro dafür ausgegeben hast und wie zufrieden du mit deinem Kauf bist. Schreibe dazu 1-3 Sätze unter dein Bild oder deine Collage.

Aufgabe 2B.3: Einkaufen digital

Sobald du alles richtig zugeordnet hast, mache einen Screenshot, speichere ihn ab und füge ihn bei deiner Mitschrift hinzu. (→ Abgabeordner?)

Vergleiche digitales Einkaufen mit Einkaufen vor Ort. Ergänze die Tabelle, indem du die Fragen für das Einkaufen vor Ort beantwortest.

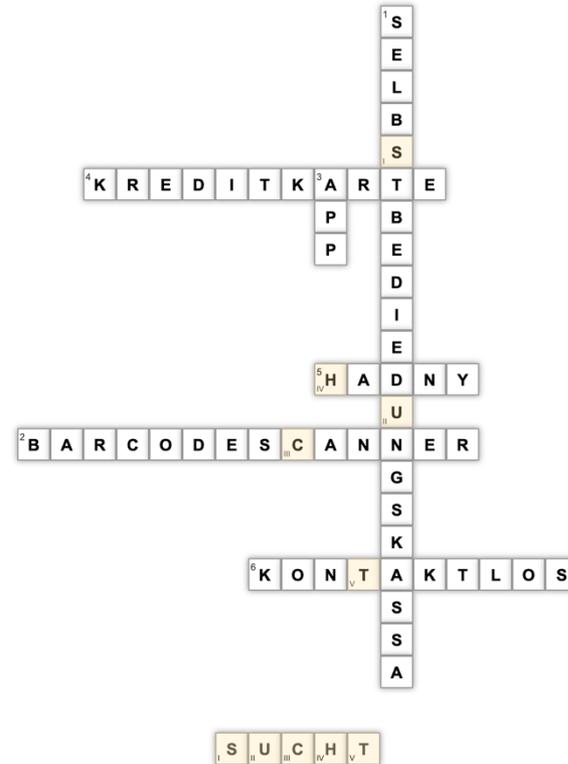
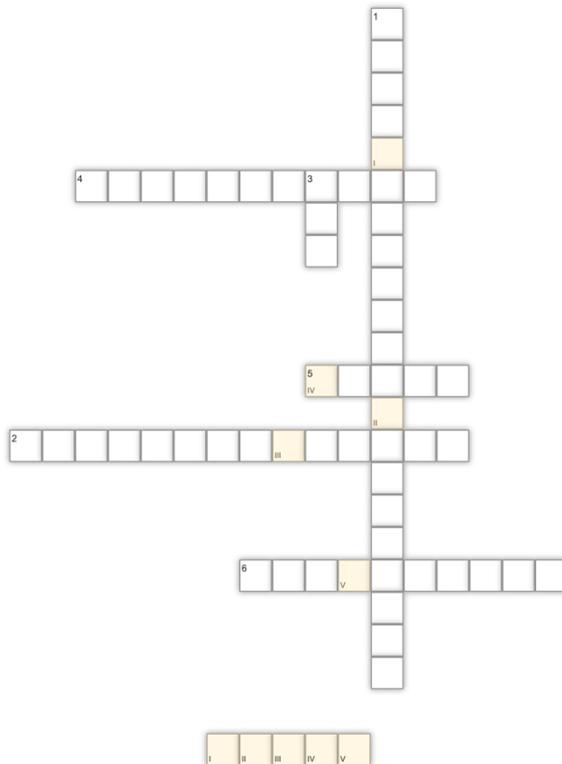
Digitales Einkaufen	Fragen	Einkaufen vor Ort
jederzeit	Wann kann ich shoppen?	
spontan, von zu Hause aus, großes Angebot, bequemer und schneller, ...	Welche Vorteile habe ich durch diese Art des Einkaufens?	
großes Angebot und ständige Verfügbarkeit verleiten zu Spontankäufen	Welche Nachteile können dadurch entstehen?	
eher nein	Merke ich, wenn meine 50 € Geburtstagsgeld verbraucht sind?	
eher ja, wenn ich nicht bewusst aufpasse oder Hilfsmittel verwende	Verliere ich leicht den Überblick über meine Ausgaben?	

Aufgabe 2B.4: **Tipps zum Einkaufen im Onlineshop**

 **Überlege dir 3 Tipps**, die man beim **Onlineshopping** beachten sollte, um Geld zu sparen.

Halte die Tipps in deiner Mitschrift fest! (→ Abgabeordner?)

Aufgabe 2B.5: **Rätsel**



Lösungen:

 A close-up photograph showing a person's hand holding a black barcode scanner over a white receipt. The scanner is connected to a computer system.	(1) Womit wird der Barcode gescannt?	BARCODESCANNER
 A photograph of a supermarket checkout area. Several self-service checkout stations are visible, with signs above them that say 'SELBSTBEDIENUNGSKASSE'. A person is seen at one of the stations.	(2) Wie nennt man eine Kassa ohne Kassierer/in?	SELBSTBEDIENUNGSKASSE
 A photograph showing a person in a yellow jacket holding a smartphone and pointing it towards a payment terminal. The terminal is part of a self-service checkout station.	(3) Womit wird ein Produkt-Check am Smartphone vollzogen?	APP
 A close-up photograph of a hand holding a dark-colored contactless payment card over a payment terminal. The terminal has a blue light and a contactless symbol.	(4) Womit wird hier bezahlt?	KARTE
 A photograph of a person's hands holding a white shopping bag filled with fresh produce, including apples, oranges, and a pineapple. The person is standing in a supermarket aisle.	(5) Was kann statt dem Einkaufszettel verwendet werden?	HANDY
 A photograph showing a hand holding a smartphone and a contactless payment terminal. The smartphone screen displays a payment app interface.	(6) Wie nennt man den Bezahlvorgang, bei dem kein Pin eingegeben werden muss?	KONTAKTLOS

Schritt 3: Mindmap

Gruppe A

fertigt gemeinsam eine digitale Mindmap unter den Aspekten Umwelt, Geld sowie eigene Entscheidungen treffen an: „Wie kann ich in einem Shoppingcenter verantwortungsbewusst einkaufen?“

Gruppe B

fertigt gemeinsam eine digitale Mindmap unter den Aspekten Umwelt, Geld sowie eigene Entscheidungen treffen an: „Wie kann ich online verantwortungsbewusst einkaufen?“

Austausch und Diskussion der Ergebnisse: Jede Gruppe lädt das heruntergeladene Bild ihrer Mindmap in den Abgabeordner auf Moodle hoch und teilt somit das Ergebnis mit der anderen Gruppe. Bei der Diskussion der Ergebnisse kann das erstellte Bild mittels Beamer projiziert werden.

Aufgabe 3.1: **Gestaltet zum Abschluss Mindmaps**

Bitte vorher unbedingt das Anfertigen und den Sinn einer Mindmap diskutieren und üben.

Löse die Aufgabe wie folgt:

- **Gruppe A** beschäftigt sich in ihrer Mindmap mit "**Auswirkungen der Digitalisierung auf das Kaufverhalten im Shoppingcenter**".
- **Gruppe B** beschäftigt sich in ihrer Mindmap mit "**Auswirkungen der Digitalisierung auf das Kaufverhalten online**".

Wie kann die Mindmap gestaltet werden?

1. Pro Gruppe lädt eine Person die Datei "Vorlage" herunter.
2. Diese Person klickt dann auf den Link "Mindmap" (→ „text2mindmap“).
3. Unter dem Menüpunkt "file" klickt ihr auf "open" und wählt die heruntergeladene Datei aus.
4. Jetzt erscheint eine Vorlage der Mindmap mit 3 Ästen.
5. Ändert die Überschrift passend zum Thema eurer Gruppe (Gruppe A: Einkaufen im Shoppingcenter / Gruppe B: Einkaufen online).
6. Seht euch die 3 vorgegebenen Äste an und überlegt, welchen Einfluss die Digitalisierung bei eurer Form des Einkaufens auf die Umwelt / das Geld / das verantwortungsbewusste Einkaufen hat.
7. Wenn ihr etwas zur Mindmap hinzufügen wollt:
 - klickt auf die Kategorie (z.B. Umwelt)
 - drückt Enter und tippt eure Gedanken ein
 - drückt die Tabulatortaste (links neben dem Q), damit eure Eingabe in die nächste Ebene rückt

Tip: Mit gedrückter linker Maustaste könnt ihr die einzelnen Felder verschieben.

Sobald ihr mit der Mindmap fertig seid, klickt auf die rechte Maustaste und speichert die Mindmap als Bild ab.

Inhaltliche Hilfestellung für Schüler*innen:

Sollten die Gruppen inhaltliche Unterstützung benötigen, kann die Lehrperson folgende Fragen stellen, bzw. Deckanstöße mitgeben:

- 1. Umwelt:** Welchen Einfluss hat die Digitalisierung beim Einkauf auf die Umwelt? (Denke über Verpackungen, Transporte und Recycling beim Einkaufen im Shoppingcenter und im Onlineshop nach!)
- 2. Geld:** Wie wirkt sich die Digitalisierung auf das Einkaufsverhalten aus? Gibt es hier Unterschiede zwischen Onlineshopping und dem Einkaufen im Shoppingcenter? (Denke an Spontankäufe, Zahlungsmethoden und personalisierte Werbung.)
- 3. Verantwortungsbewusstes Einkaufen:** Welche Entscheidungen kannst du treffen, um umweltfreundlich und fair einzukaufen? Gibt es Unterschiede zwischen Onlineshopping und Einkaufen im Shoppingcenter?

Beispiel



Abgabe Mindmaps

Pro Gruppe lädt eine Person das Bild eurer Mindmap hier hoch.
Speichere die Mindmaps beider Gruppen ab und füge sie deiner eigenen Mitschrift hinzu! → Abgabeordner

Abschluss: Padlet?

Gesammelte Tipps zum verantwortungsbewussten Einkaufen

Suche dir einen **Partner oder eine Partnerin** aus der anderen Gruppe. (*Wenn du die Aufgaben zum Shoppingcenter (2A) bearbeitet hast, suche dir jemanden, der oder die die Aufgaben zum Onlineshopping (2B) gemacht hat und umgekehrt.*)

Tauscht euch über Tipps aus, auf die man beim Einkaufen vor Ort oder digital Geld achten sollte. Einigt euch auf den jeweils wichtigsten Tipp und tragt ihn im Padelt ein!

Klicken Sie auf '[Gesammelte Tipps zum verantwortungsbewussten Einkaufen](#)', um die Ressource zu öffnen.

Padlet

The screenshot shows a Padlet board interface. At the top left, the word 'Padlet' is displayed. Below it, the creator's name 'Johanna Ruhm • 10Mt.' is shown. The main title of the board is 'Tipps zum verantwortungsbewussten Einkaufen', with a subtitle 'Wiederholung und Wissensaustausch in der Klasse'. The board content is organized into two columns: 'Shoppingcenter' and 'Onlineshopping'. Each column has a plus sign button to add new items. Under 'Shoppingcenter', there is a post by Johanna Ruhm (10 months ago) with the text 'Wie kann ich im Shoppingcenter verantwortungsbewusst einkaufen?'. Under 'Onlineshopping', there is a post by Johanna Ruhm (10 months ago) with the text 'Wie kann ich online verantwortungsbewusst einkaufen?'. The background of the board is a blurred image of a hand holding a blue credit card. On the right side, there is a vertical toolbar with icons for search, share, copy, notifications, play, and a menu. A large green plus sign is located at the bottom right corner of the board area.

Quellenverzeichnis

Fridrich C., Hofmann-Schneller M. (2017). Positionspapier. Sozioökonomische Bildung im Unterrichtsgegenstand „Geographie und Wirtschaftskunde“ an Österreichs allgemeinbildenden Schulen der Sekundarstufe I und II. In: *GW-Unterricht* 145, 56-57.

Buchstaben-Impulse

https://www.methodenkartei.uni-oldenburg.de/uni_methode/buchstaben-verbindungen/ (14.04.2021)

Die Zukunft im Blick: Konsum 4.0: Wie Digitalisierung den Konsum verändert

https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/1410/publikationen/fachbroschuere_konsum_4.0_barrierefrei_190322.pdf (13.02.2021)

Einflüsse der Digitalisierung auf Geld, Bankgeschäfte und Finanzen

<https://www.der-bank-blog.de/bundesbuenger-sind-fuers-banking-oeffter-online/retail-banking/30997/> (13.02.2021)

Word Cloud

https://www.virtuos.uni-osnabrueck.de/hochschuldidaktik/methoden/word_cloud.html
(14.04.2021)

Bildquelle

Titelbild: <https://pixabay.com/de/illustrations/e-commerce-online-verkauf-3021581/> (19.05.2021)

Weiterführende Links:

- https://finanzbildung.oenb.at/inhalte/Unterrichtsbeispiele/05_Unterrichtsbeispiel-taschengeld.html
- https://finanzbildung.oenb.at/inhalte/Unterrichtsbeispiele/06_Unterrichtsbeispiel-haushaltsplan.html
- <https://finanzbildung.oenb.at/inhalte/taschengeldleitfaden.html>